



UNTERSTÜTZT
DIE AKTION

GEWALTFREIE AKTION
ZIVILER UNGEHOVSAM

SCHON JETZT:

- Unterzeichnet unseren Aufruf auf www.nato-zu.de
- Spendet!
- Nehmt an Trainings teil:

Camp ab 1. April

Reist frühzeitig an,
um an Aktionstrainings
teilzunehmen

Die InitiatorInnen:

Bund für Soziale Verteidigung (BSV)

Deutsche Friedensgesellschaft-Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK)
Friedenskreis Halle e.V., Vredesactie – Bombspotting (Belgien)

War Resisters' International, Werkstatt für Gewaltfreie Aktion, Baden (WfGA)

ViSdP: Andreas Speck, WRI, c/o DFG-VK, Kassler Straße 1a, 60486 Frankfurt a.M.



Kontakt und Infos:

eMail: zu-frieden@web.de

Internet: www.nato-zu.de

Spendenkonto:

DFG-VK Nato-ZU
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 370 205 00
Konto-Nr. 830 4607



Aufruf zur Beteiligung:

**Kommt am
4. April 2009
nach Strasbourg**

www.nato-zu.de:

Gewaltfreie Aktion gegen den NATO-Gipfel



Das 60jährige Bestehen der NATO am 3. und 4. April 2009 ist kein Grund zum Feiern, sondern ein Grund, gewaltfrei Widerstand zu leisten!

DIE NATO STEHT FÜR:

- **weltweite Militärinterventionen**, derzeit z.B. im Kosovo und in Afghanistan, mit der Stationierung im Mittelmeer und einer Trainingsmission im Irak, die Polizei und Militär im Irak ausbildet;
- **illegale Stationierung** von Atomwaffen in Europa und die Beibehaltung der ebenfalls illegalen wie auch menschenverachtenden Option des Ersteinsatzes von Atomwaffen;
- **Abkoppelung vom Völkerrecht**, z.B. durch die völkerrechtswidrige Bombardierung Jugoslawiens 1999 und die generelle Option, ggf. ohne UN-Mandat Krieg zu führen;
- **strukturelle Gewalt**: die Rüstungsausgaben der NATO-Staaten betragen mehr als 70% der globalen Rüstungsausgaben.

DER GIPFEL

Dem NATO-Gipfel und den damit verbundenen Beratungen und Verabredungen zur Kriegsführung und zum Bruch des Völkerrechts werden wir unseren gewaltfreien Widerstand entgegensetzen!

DIE AKTION

3./4. April, Strasbourg:



NATO-ZU: Ziviler Ungehorsam gegen den NATO-Gipfel

Wir werden uns dort mit einer kraftvollen, gewaltfreien Aktion an den Protesten gegen diesen Gipfel beteiligen.

Wir werden provokativ und gewaltfrei sein, wir werden den reibungslosen Ablauf stören, wir werden Sand im Getriebe der Militärmaschinerie sein! Wir verstehen uns als Teil der internationalen Protestbewegung "**No-to-war – No-to-NATO**" (www.no-to-nato.org).

Nach unserer Rechtsauffassung ist Ziviler Ungehorsam in den meisten Fällen nicht nur moralisch/ethisch, sondern auch rechtlich zu rechtfertigen. Wir sind bereit, diese Auffassung im Falle strafrechtlicher Verfolgung auch vor Gericht offensiv zu vertreten!

- ➔ **KOMMT NACH STRASBOURG.**
- ➔ **NEHMT AN DEN AKTIONEN TEIL.**
- ➔ **SPENDET UND SEID MIT UNS SAND IM GETRIEBE.**